



HALBJAHRESBERICHT 2021

Kennzahlen

Die Kennzahlen der 11880 Solutions-Gruppe auf einen Blick

in Mio. EUR	6M 2021	6M 2020	Abweichung absolut	Abweichung in %
Umsatz und Ergebnis 11 880 Solutions-Gruppe				
Umsatz	28,8	24,0	4,8	20,0 %
EBITDA ¹	2,6	1,4	1,3	92,0 %
Periodenergebnis nach Steuern	-0,6	-1,0	0,4	41,6 %
Details Segmente				
Umsatz Digital	22,4	18,1	4,3	23,8 %
EBITDA ¹ Digital	2,5	1,4	1,2	87,8 %
Umsatz Auskunft	6,4	5,9	0,5	8,3 %
EBITDA ¹ Auskunft	0,1	0,0	0,1	> 100 %
Bilanz²				
Bilanzsumme	28,5	31,4	-2,9	-9,3 %
Liquide Mittel, Cash-Bestand ³	3,1	3,7	-0,6	-16,7 %
Eigenkapital	9,1	9,8	-0,6	-6,2 %
Eigenkapitalquote	32,1 %	31,1 %		
Cashflow				
Operativer Cashflow	2,4	0,6	1,7	> 100 %
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2,1	-2,1	0,0	-2,2 %
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-0,8	-0,7	-0,1	-19,0 %
Netto-Cashflow ⁴	-0,6	-2,1	1,6	72,1 %
Kennzahlen zur 11 880 Solutions AG Aktie				
Ergebnis je Aktie in EUR	-0,02	-0,05	0,03	60,0 %
Börsenkurs (in EUR) ⁵	1,55	1,40	0,15	10,7 %
Marktkapitalisierung	38,6	29,4	9,2	31,2 %
Sonstige Kennzahlen				
Anzahl der Beschäftigten ⁶ Konzern	574	545	29	5,3 %

1 Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibung

2 Vergleichswerte zum Stichtag 31. Dezember 2020

3 Bestand an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten sowie kurzfristigen zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten

4 Operativer Cashflow plus Cashflow aus der Investitionstätigkeit plus Cashflow aus Finanzierungstätigkeit

5 Xetra Schlusskurs zum 30. Juni

6 Kopfzahl zum Stichtag 30. Juni (ohne Vorstand, Auszubildende, Praktikanten, ruhende Beschäftigungsverhältnisse)

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.



Über uns	
Kennzahlen	02
Vorwort des Vorstands	04
Konzernzwischenlagebericht	
Geschäftsverlauf, wesentliche Ereignisse	05
Finanzwirtschaftliche Situation	06
Segmentbericht	07
Ausblick	07
Mitarbeiter	08
Wesentliche Ereignisse nach dem Ende der Zwischenberichtsperiode	08
Vergleichbarkeit von Angaben	08
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	09
Konzernzwischenabschluss	
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)	11
Konzern-Gesamtergebnisrechnung (IFRS)	12
Konzernbilanz (IFRS)	13
Konzern-Kapitalflussrechnung (IFRS)	15
Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals (IFRS)	17
Anhang zum Konzernzwischenabschluss	18
Beteiligungsstruktur der 11 880 Solutions-Gruppe	25
Impressum	25

Vorwort des Vorstands

**Sehr geehrte Aktionäre,
verehrte Kunden und Freunde der 11 880 Solutions AG,**

das erste Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres wurde weiterhin von der Corona-Pandemie bestimmt, und auch unser Team hat vorwiegend aus dem Home Office gearbeitet. Unsere Performance hat darunter nicht gelitten: Das Gegenteil war der Fall – wir haben in den ersten sechs Monaten 2021 unsere internen ambitionierten Planungen übertroffen und sind gegenüber dem Vergleichszeitraum 2020 erneut gewachsen. Das gilt sowohl für das Digitalgeschäft, in dem die Anzahl der Vertragskunden zum 30. Juni 2021 auf 45.767 angestiegen ist, als auch für den Bereich Telefonauskunft, der sich dank des Call Center-Drittgeschäfts und der Outsourcing-Kooperation mit FRED 11811 positiv entwickelt hat.

Auf operativer Ebene haben wir in der ersten Jahreshälfte ebenfalls große Fortschritte gemacht. Den Integrationsprozess mit der FAIRRANK GmbH, die wir Ende September letzten Jahres übernommen haben, konnten wir weitgehend umsetzen. Parallel dazu haben wir begonnen, das bestehende Key Account-Team zu erweitern, das zukünftig die umsatzstärksten Kunden persönlich betreut und die gesamte 11880.com- und FAIRRANK-Produktpalette nutzt, um diese Kunden optimal online zu vermarkten. Weiterhin haben wir unsere Fachportale so umgestaltet, dass Nutzer den Mehrwert jetzt schneller erkennen und noch direkter zu einem passenden Dienstleister vermittelt werden.

Durch intelligente SEO- und SEA-Maßnahmen ist es gelungen, der Online-Vermarktung unseres eigenen Angebots einen ordentlichen Schub zu verpassen. Die Maßnahmen haben sich gelohnt und nicht nur unseren Bekanntheitsgrad gesteigert, sondern unserem Vertriebsteam auch zahlreiche Interessentenkontakte beschert.

Im fünften Jahr in Folge haben wir bei der jährlichen Marktforschung des Fernsehsenders n-tv und dem Deutschen Institut für Service Qualität (DISQ) als bestes Branchenverzeichnis den ersten Platz belegt. Die wichtigsten Kriterien bei der Wahl sind Servicequalität und Transparenz – in beiden Punkten konnte 11880.com erneut überzeugen. Darauf sind wir sehr stolz.

Im Auskunftsbereich ist auch in der ersten Jahreshälfte ein marktbedingter Rückgang zu verzeichnen, jedoch konnten wir uns dank der Kooperation mit Fred 11811 gut dagegenstemmen. Das Call Center-Drittgeschäft wächst weiter: In den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres konnten wir mehrere kleinere Neukunden gewinnen und bei den langjährigen Kunden das Auftragsvolumen ausbauen. In diesem Bereich haben wir unser Qualitätsmanagementsystem neu etabliert und streben hier nun diverse Zertifizierungen an, um zukünftig auch die erforderlichen Voraussetzungen für öffentliche Ausschreibungen zu erfüllen.

Es stimmt uns positiv, dass die Entwicklung in der Corona-Pandemie unseren Kunden nun wieder ermöglicht, in ihr normales Geschäftsleben zurückzukehren. Unser Team wird sie dabei begleiten und sie unterstützen, ihre Online-Präsenz bestmöglich wertzuschöpfen. Auch in der zweiten Jahreshälfte werden wir einige neue Produkte auf den Markt bringen, die unseren Unternehmenskunden im Digitalgeschäft zusätzliche individuelle Vorteile bieten.

Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen,
Ihr

Christian Maar
Vorstandsvorsitzender 11 880 Solutions AG

Essen, 31. Juli 2021

Geschäftsverlauf, wesentliche Ereignisse

Die erste Hälfte des Geschäftsjahres 2021 wurde zwar von den Einschränkungen der Corona-Pandemie beeinträchtigt, die 11880 Solutions AG hat jedoch auch in den Monaten des Lockdowns erfolgreich gearbeitet. Beide Geschäftsbereiche des Unternehmens sind gegenüber Vorjahr erneut gewachsen. Darüber hinaus wurden auf operativer Ebene wichtige Grundlagen für zukünftiges Wachstum geschaffen.

Mit intelligenten SEO- und SEA-Maßnahmen konnte die Bekanntheit des Unternehmens in den ersten sechs Monaten 2021 deutlich gesteigert und eine große Zahl an Leads generiert werden. Für die Unternehmenskunden wurde ebenfalls eine eigene Seite zum Thema SEO entwickelt, die ihnen praktische Tipps zur Vermarktung ihres Angebots liefert. In der zweiten Jahreshälfte ist nach dem Gold-, Silber- und Bronze-Eintrag die Einführung eines Platin-Eintrags geplant, der insbesondere für Unternehmen gedacht ist, für die die Website ein zentraler Bestandteil ihres Geschäfts ist und die ihr Angebot vorrangig online vermarkten. Außerdem wird die Produktpalette um ein Consent Management Tool erweitert, das 11880.com-Kunden bei der Einhaltung aller DSGVO-Richtlinien unterstützt.

Der zweite Geschäftsbereich der 11 88 0 Solutions AG, der die Telefonauskunft und das Call Center-Drittgeschäft umfasst, hat sich im ersten Halbjahr 2021 ebenfalls positiv entwickelt. Die Kooperation mit Fred 11811 hat den marktbedingten Rückgang des Anrufvolumens bei der Telefonauskunft teilweise kompensiert, während die größeren Kunden ihr Auftragsvolumen ausgeweitet haben. Ein weiterer Faktor für die gute Entwicklung war der Gewinn von drei kleineren Neukunden. Außerdem hat die 11 88 0 Solutions AG das Qualitätsmanagementsystem in diesem Bereich neu aufgesetzt, um zukünftig auch an öffentlichen Ausschreibungen teilnehmen und die dafür häufig erforderlichen Zertifizierungen erhalten zu können.

Die diesjährige Hauptversammlung der 11880 Solutions AG fand am 16. Juni 2021 virtuell statt. Vorstand und Aufsichtsrat wurden mit 99,98 Prozent entlastet, alle anderen Tagesordnungspunkte erhielten eine Zustimmung von mindestens 98 Prozent.



Finanzwirtschaftliche Situation

Die in 2020 neu erworbenen Unternehmen FAIRRANK GmbH und Seitwert GmbH sind aufgrund des Erwerbszeitpunkts mit Wirkung zum 21. September 2020 nicht in den Vorjahreszahlen des Vergleichszeitraums 01.01. – 30.06.2020 enthalten.

Ertragslage

Zum Stichtag 30. Juni 2021 lag der Konzernumsatz bei 28,8 Mio. EUR (Vorjahr 24,0 Mio. EUR). Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum stieg der Konzernumsatz somit um 20 %. Bereinigt um den Umsatzanteil der erst im September 2020 erworbenen Gesellschaften FAIRRANK GmbH sowie der Seitwert GmbH ergibt sich eine Steigerung von 11 %. Weitere Erläuterungen zur Aufteilung auf die Segmente und zu Veränderungen sind im Abschnitt „Segmentbericht“ dargestellt.

Die Umsatzkosten des Konzerns beliefen sich zum Halbjahr 2021 auf 16,3 Mio. EUR und haben sich gegenüber dem Vorjahr um 21 Prozent erhöht (Vorjahr: 13,5 Mio. EUR). Hierbei betrug aber der Anteil der FAIRRANK GmbH und der Seitwert GmbH 1,7 Mio. EUR, so dass sich eine ursächliche Erhöhung von 9 % ergeben würde. Grund für die Erhöhung war vor allem ein Anstieg der variablen Kosten – unter anderem im Zusammenhang mit der seit Mai 2020 bestehenden Kooperation mit der FRED 11811-Auskunft korrespondierend zu den entsprechend für diesen Bereich erzielten Umsatzerlösen. Für das Call Center-Drittgeschäft ist ebenfalls ein Kostenanstieg aufgrund der im Vorjahresvergleich erhöhten Umsatzerlöse zu verzeichnen.

Die Vertriebskosten erhöhten sich vor allem durch die Kostenanteile der FAIRRANK GmbH und der Seitwert GmbH im Vorjahresvergleich von 7,5 Mio. EUR auf 8,5 Mio. EUR.

Die allgemeinen Verwaltungskosten der ersten sechs Monate erhöhten sich leicht im Vergleich zum Vorjahr um 0,1 Mio. EUR auf 4,4 Mio. EUR.

Das Konzernergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) hat sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 1,2 Mio. EUR von 1,4 Mio. EUR auf 2,6 Mio. EUR verbessert. Das Ergebnis nach Steuern belief sich zum Halbjahr auf -0,6 Mio. EUR (Vorjahr -1,0 Mio. EUR). Deutlich erhöhte Umsatzerlöse im Vergleich zum

Vorjahreszeitraum sowie eine unterproportionale Kostenentwicklung, vor allem im Vertriebsbereich, waren ursächlich für die positive Ergebnisentwicklung.

Vermögens- und Finanzlage

Investitionen

Die Gesamtinvestitionen im ersten Halbjahr 2021 beliefen sich auf 2,3 Mio. EUR (Vorjahr: 2,4 Mio. EUR). Neben den Investitionen in Produktverbesserungen und Produktinnovationen, vor allem im Digitalgeschäft, enthält diese Position aktivierte Vertriebsprovisionen in Höhe von 2,0 Mio. EUR (Vorjahr: 1,7 Mio. EUR) sowie Aktivierte Nutzungsrechte gemäß IFRS 16 „Leasingverbindlichkeiten“ in Höhe von 0,2 Mio. EUR (Vorjahr: 0,3 Mio. EUR).

Bilanz

Zum 30. Juni 2021 betrug die Bilanzsumme 28,5 Mio. EUR und hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2020 um 2,9 Mio. EUR vermindert (31. Dezember 2020: 31,4 Mio. EUR).

Auf der Aktivseite der Bilanz kam es bei den kurzfristigen Vermögenswerten zu einem Rückgang von 2,2 Mio. EUR (31. Dezember 2020: 14,1 Mio. EUR) auf 12,0 Mio. EUR. Ursächlich hierfür war vor allem die Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 1,9 Mio. EUR. Zum Stichtag 30. Juni 2021 hat die 11880 Solutions-Gruppe in kurzlaufende Geldmarkt- bzw. Rentenfonds investiert, die als erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte ausgewiesen werden. Der beizulegende Zeitwert dieser Geldanlagen betrug unverändert zum 31. Dezember 2020 0,6 Mio. EUR.

Zum Stichtag bilanzierte der Konzern 16,5 Mio. EUR an langfristigen Vermögenswerten (31. Dezember 2020: 17,3 Mio. EUR). Der Rückgang in Höhe von 0,7 Mio. EUR resultierte im Wesentlichen aus einem Rückgang bei den aktivierten Nutzungsrechten nach IFRS 16.

Auf der Passivseite reduzierten sich die kurzfristigen Verbindlichkeiten um 1,8 Mio. EUR auf 12,5 Mio. EUR (31. Dezember 2020: 14,3 Mio. EUR). Hierbei verringerten sich im Wesentlichen die sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten sowie die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Die langfristigen Verbindlichkeiten verminderten sich von 7,4 Mio. EUR per 31. Dezember 2020 auf 6,8 Mio. EUR zum 30. Juni 2021. Dieser Rückgang ist im Wesentlichen auf eine Reduzierung der langfristigen Leasingverbindlichkeiten zurückzuführen.

Das Eigenkapital hat gegenüber dem 31. Dezember 2020 um 0,6 Mio. EUR auf 9,1 Mio. EUR abgenommen (31. Dezember 2020: 9,8 Mio. EUR). Grund hierfür ist hauptsächlich das negative Periodenergebnis im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2021.

Cashflow & Finanzierung

Der operative Cashflow des ersten Halbjahres 2021 betrug 2,4 Mio. EUR gegenüber 0,6 Mio. EUR im Vergleichszeitraum des Vorjahres aufgrund eines deutlich reduzierten Forderungsbestands.

Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit innerhalb der ersten sechs Monate betrug 2,1 Mio. EUR (Vorjahr 2,1 Mio. EUR).

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit lag in den ersten sechs Monaten bei -0,8 Mio. EUR. (Vorjahr: -0,7 Mio. EUR).

Cash-Bestand

Der Cash-Bestand (Zahlungsmittel sowie kurzfristige erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte am Ende der Periode) hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2020 von 3,7 Mio. EUR auf 3,1 Mio. EUR verringert. Die Verringerung des Cash-Bestands um 0,6 Mio. EUR (Netto-Cashflow) entspricht der Summe des operativen Cashflows von 2,4 Mio. EUR sowie des Cashflows aus Investitionstätigkeit von -2,1 Mio. EUR und des Cashflows aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von -0,8 Mio. EUR.

Segmentbericht

Die Umsätze im Bereich Digital lagen mit 22,4 Mio. EUR über Vorjahresniveau (Vorjahr: 18,1 Mio. EUR). Mittlerweile macht der Anteil des Digitalgeschäfts am Gesamtumsatz rund 78 Prozent aus (Vorjahr: 75 Prozent). Das 6-Monatsergebnis (EBITDA) betrug zum Stichtag 2,5 Mio. EUR (Vorjahr: 1,4 Mio. EUR).

Das klassische Auskunftsgeschäft erzielte am Gesamtumsatz einen Anteil von 6,4 Mio. EUR (Vorjahr: 5,9 Mio. EUR). Das 6-Monatsergebnis (EBITDA) betrug zum Stichtag 0,1 Mio. EUR (Vorjahr: 0,0 Mio. EUR).

Ausblick

Segment Digital

Der strategische Fokus für 2021 besteht weiterhin darin, den dynamischen Wachstumskurs in diesem Segment fortzusetzen und die Produkte weiter kundenorientiert zu optimieren. Durch die Integration der FAIRRANK GmbH und der Seitwert GmbH werden deren Produkte SEO, Online Werbung, Usability-Optimierungen und Website-Analysen überarbeitet und in der Folge stärker in den Fokus gerückt.

Im Bereich des Neukundengeschäfts wird auch im Geschäftsjahr 2021 an einer weiteren moderaten Steigerung des Umsatzes gearbeitet.

Im Bestandskundengeschäft geht die 11880 Solutions-Gruppe nach wie vor davon aus, ein Kundenwachstum zu erreichen, das jedoch unter den Zuwachsraten des Vorjahres liegen wird.

Segment Auskunft

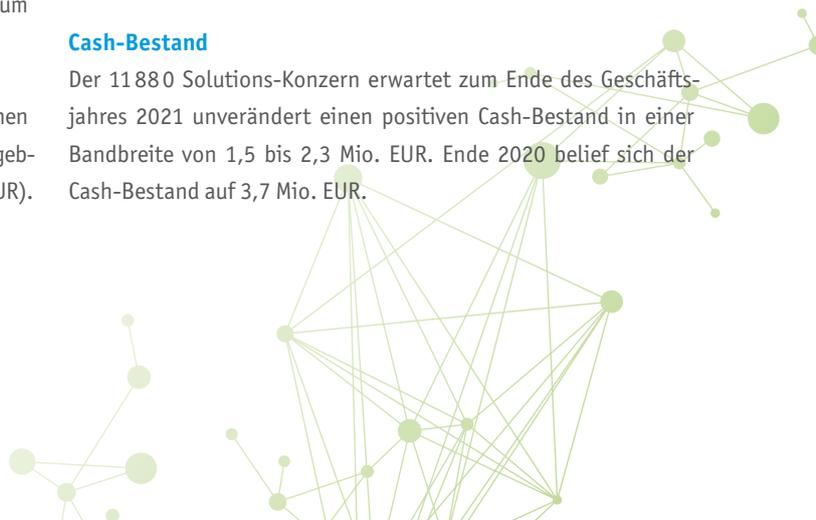
Im Segment Auskunft erwartet die 11880 Solutions-Gruppe, dass der negative Trend beim Anrufvolumen in Deutschland auch 2021 anhält. Neben dem weiteren Ausbau des Call Center-Drittgeschäfts werden laufend neue Geschäftsmodelle und Kooperationsmöglichkeiten geprüft und getestet, um den Rückgang im Geschäftsvolumen bestmöglich aufzufangen und den langfristigen Erfolg sicherzustellen.

Konzern

Auf Konzernebene rechnet die 11880 Solutions-Gruppe 2021 weiterhin mit Umsätzen in der Größenordnung von 54,8 bis 60,6 Mio. EUR. Im Vergleich dazu wurden 2020 Umsätze in Höhe von 50,8 Mio. EUR erwirtschaftet. Außerdem plant der 11880 Solutions-Konzern 2021 unverändert mit einem EBITDA in der Bandbreite von 3,1 bis 4,3 Mio. EUR. Im Vergleich dazu hat die Gesellschaft 2020 ein EBITDA in Höhe von 3,0 Mio. EUR erwirtschaftet.

Cash-Bestand

Der 11880 Solutions-Konzern erwartet zum Ende des Geschäftsjahres 2021 unverändert einen positiven Cash-Bestand in einer Bandbreite von 1,5 bis 2,3 Mio. EUR. Ende 2020 belief sich der Cash-Bestand auf 3,7 Mio. EUR.



Mitarbeiter

Der 11880 Solutions-Konzern beschäftigte zum 30. Juni 2021 insgesamt 574 Mitarbeiter (Kopfzahl; ohne Vorstand, Auszubildende, Praktikanten und ruhende Beschäftigungsverhältnisse), was im Vergleich zum Vorjahr einer Erhöhung um 5 Prozent entspricht (Vorjahr: 545). Der Vorjahreswert stellt sich ohne die Mitarbeiter der im September 2020 erworbenen Gesellschaften FAIRRANK GmbH und Seitwert GmbH dar.

Wesentliche Ereignisse nach dem Ende der Zwischenberichtsperiode

Unverändert stellt die weltweite Verbreitung des Coronavirus (COVID-19) auch für die wirtschaftlichen Auswirkungen im 11880 Solutions AG Konzern einen zusätzlichen Unsicherheitsfaktor dar. Zum Zeitpunkt der Abschlusserstellung erweist sich das Geschäftsmodell der Gesellschaft weiterhin als belastbar. Für das weitere Geschäftsjahr 2021 ergeben sich sowohl Risiken als auch Chancen, deren Eintritt jedoch von der weiteren Pandemie-Entwicklung abhängig sein wird. Zum einen ist das Kundenverhalten in Bezug auf Vertragserfüllung für die nächsten Monate weiterhin nicht verlässlich prognostizierbar und zum anderen ergeben sich für das Unternehmen zugleich Chancen durch den stärker zunehmenden Digitalisierungstrend.

Vergleichbarkeit von Angaben

Der 6-Monatsbericht 2020 sowie der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2020 wurden auf der Internetseite der 11880 Solutions AG unter <https://ir.11880.com/finanzberichte> veröffentlicht.

Essen, 31. Juli 2021



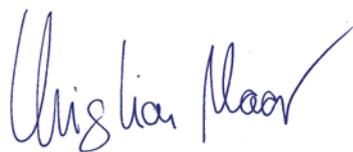
Christian Maar
Vorstandsvorsitzender



Versicherung der gesetzlichen Vertreter

“Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt wurden, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Essen, 31. Juli 2021
Der Vorstand



Christian Maar
Vorstandsvorsitzender



Konzernzwischenabschluss

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)	11
Konzern-Gesamtergebnisrechnung (IFRS)	12
Konzernbilanz (IFRS)	13
Konzern-Kapitalflussrechnung (IFRS)	15
Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals (IFRS).....	17
Anhang zum Konzernzwischenabschluss	18
Beteiligungsstruktur der 11 880 Solutions-Gruppe	25
Impressum.....	25

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)

in TEUR	Quartalsbericht		6-Monatsbericht	
	01.04. – 30.06.2021	01.04. – 30.06.2020	01.01. – 30.06.2021	01.01. – 30.06.2020
		(nicht testiert)		(nicht testiert)
Umsatzerlöse	14.407	11.903	28.759	23.962
Umsatzkosten	-8.037	-6.564	-16.318	-13.496
Bruttoergebnis vom Umsatz	6.370	5.339	12.441	10.466
Vertriebskosten	-4.393	-3.611	-8.501	-7.512
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.821	-2.141	-4.419	-4.288
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1	-4	-1	-4
Betriebsergebnis	155	-417	-481	-1.339
Zinserträge	5	6	5	6
Zinsaufwendungen	-5	-1	-10	-3
Zinsaufwendungen für Nutzungsrechte (IFRS 16)	-67	-78	-137	-159
Erträge/ Aufwendungen aus Wertpapieren	-6	22	-12	-5
Finanzergebnis, gesamt	-73	-51	-154	-162
Periodenergebnis vor Steuern	82	-468	-633	-1.500
Ertragsteuern – latent	12	173	26	458
Ertragsteuern, gesamt	12	173	26	458
Periodenergebnis nach Steuern	94	-295	-608	-1.042
Davon entfallen auf:				
Eigentümer des Mutterunternehmens	94	-295	-608	-1.042
Ergebnis je Aktie, bezogen auf das den Inhabern von Stammaktien des Mutterunternehmens zuzurechnende Ergebnis (in Euro)	0,00	-0,01	-0,02	-0,05

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.

Konzern-Gesamtergebnisrechnung (IFRS)**Quartalsbericht**

(nicht testiert)

6-Monatsbericht

(nicht testiert)

in TEUR	01.04. – 30.06.2021	01.04. – 30.06.2020	01.01. – 30.06.2021	01.01. – 30.06.2020
Periodenergebnis	94	-295	-608	-1.042
Sonstiges Ergebnis				
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden				
Posten, die anschließend in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden können				
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	0	0	0	0
Gesamtergebnis	94	-295	-608	-1.042
Davon entfallen auf:				
Eigentümer des Mutterunternehmens	94	-295	-608	-1.042

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.

Konzernbilanz (IFRS)

in TEUR	30. Juni 2021	30. Juni 2020	31. Dezember 2020
	(nicht testiert)	(nicht testiert)	
AKTIVA			
Kurzfristige Vermögenswerte			
Zahlungsmittel	2.320	1.929	2.922
Zahlungsmittel mit Verfügungsbeschränkungen	134	67	134
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.760	8.950	9.614
Ertragsteuerforderungen	5	3	4
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte	598	577	610
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	253	149	180
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	881	708	663
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	11.951	12.383	14.126
Langfristige Vermögenswerte			
Geschäfts- oder Firmenwert	3.717	416	3.717
Immaterielle Vermögenswerte	6.518	6.062	6.666
Sachanlagen	920	868	1.034
Aktivierte Nutzungsrechte (IFRS 16)	4.877	5.279	5.360
Sonstige langfristige Vermögenswerte	489	278	483
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	16.521	12.904	17.259
Aktiva, gesamt	28.472	25.287	31.385



in TEUR	30. Juni 2021	30. Juni 2020	31. Dezember 2020
	(nicht testiert)	(nicht testiert)	
PASSIVA			
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	261	1.296	713
Abgegrenzte kurzfristige Verbindlichkeiten	5.287	4.576	5.458
Rückstellungen	0	35	0
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten (IFRS 16)	1.443	1.344	1.541
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	5.492	4.867	6.545
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	12.483	12.119	14.256
Langfristige Verbindlichkeiten			
Rückstellungen	709	843	839
Rückstellungen für Altersversorgung	581	477	581
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	656	0	656
Langfristige Leasingverbindlichkeiten (IFRS 16)	4.276	4.739	4.653
Passive latente Steuern	622	787	648
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	6.845	6.847	7.377
Verbindlichkeiten, gesamt	19.328	18.966	21.633
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	24.915	21.022	24.915
Kapitalrücklage	34.473	33.598	34.473
Bilanzverlust/ -gewinn	-49.848	-47.969	-49.240
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	-397	-330	-397
Auf die Eigentümer des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	9.144	6.321	9.752
Eigenkapital, gesamt	9.144	6.321	9.752
Passiva, gesamt	28.472	25.287	31.385

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.

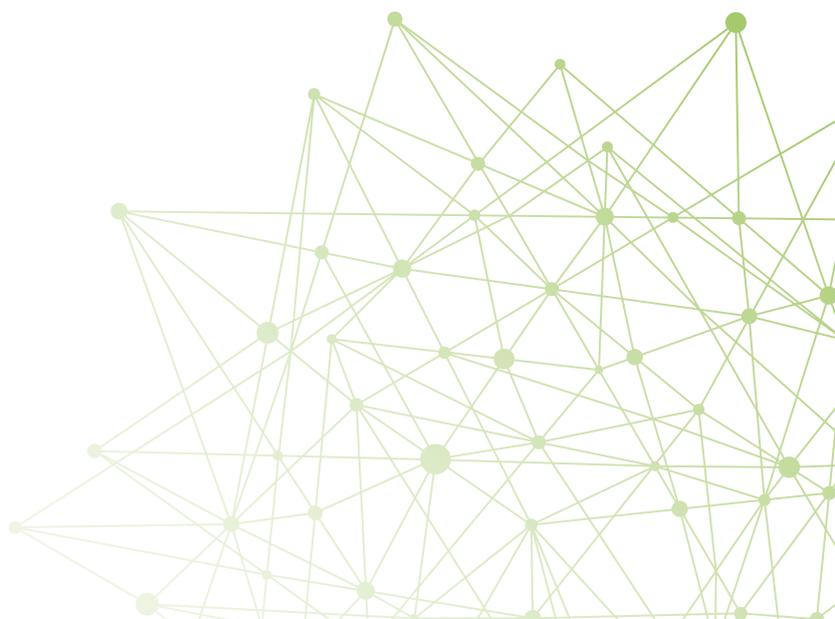
Konzern-Kapitalflussrechnung (IFRS)

in TEUR	01.01. – 30.06.2021	01.01. – 30.06.2020
	(nicht testiert)	(nicht testiert)
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit		
Periodenergebnis vor Steuern	-633	-1.500
Anpassungen für:		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	2.235	1.992
Abschreibungen auf aktivierte Nutzungsrechte IFRS 16	699	570
Abschreibungen auf Sachanlagen	164	137
Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Vermögenswerten des Anlagevermögens	2	4
Zinserträge	-5	6
Zinsaufwendungen	147	161
Erträge / Aufwendungen aus Wertpapieren	12	5
Zu-/ Abnahme der Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	303	131
Wertberichtigung auf sonstige langfristige Vermögenswerte	123	73
Zu-/ Abnahme der langfristigen Rückstellungen	-131	196
Zu-/ Abnahme der langfristigen finanziellen und sonstigen Vermögenswerte	-130	-134
Zahlungsmittelzufluss vor Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	2.786	1.643
Veränderung des Nettoumlaufvermögens:		
Zu- / Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.551	-338
Zu- / Abnahme der weiteren kurzfristigen Vermögenswerte	-291	-205
Zu- / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-452	32
Zu- / Abnahme der abgegrenzten und sonstigen Verbindlichkeiten	-1.229	-524
Erstattete / gezahlte Ertragsteuern	0	16
Zahlungsmittelzufluss aus der betrieblichen Tätigkeit	2.365	624



in TEUR	01.01. – 30.06.2021	01.01. – 30.06.2020
	(nicht testiert)	(nicht testiert)
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte exkl. Vertriebsprovisionen	-100	-286
Auszahlungen für Investitionen in Vertriebsprovisionen mit Vertragslaufzeit > 1 Jahr	-1.991	-1.717
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-50	-86
Erhaltene Zinsen	0	-6
Zahlungsmittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-2.141	-2.096
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Gezahlte Zinsen	-13	-1
Gezahlte Zinsen im Rahmen von Leasingverhältnissen (IFRS 16)	-137	-159
Auszahlungen für Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen (IFRS 16)	-676	-529
Zahlungsmittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-826	-689
Veränderung der Zahlungsmittel	-602	-2.161
Zahlungsmittel am Anfang der Periode	2.922	4.090
Zahlungsmittel am Ende der Periode	2.320	1.929
Zahlungsmittel mit und ohne Verfügungsbeschränkung sowie erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte am Ende der Periode	3.051	2.574

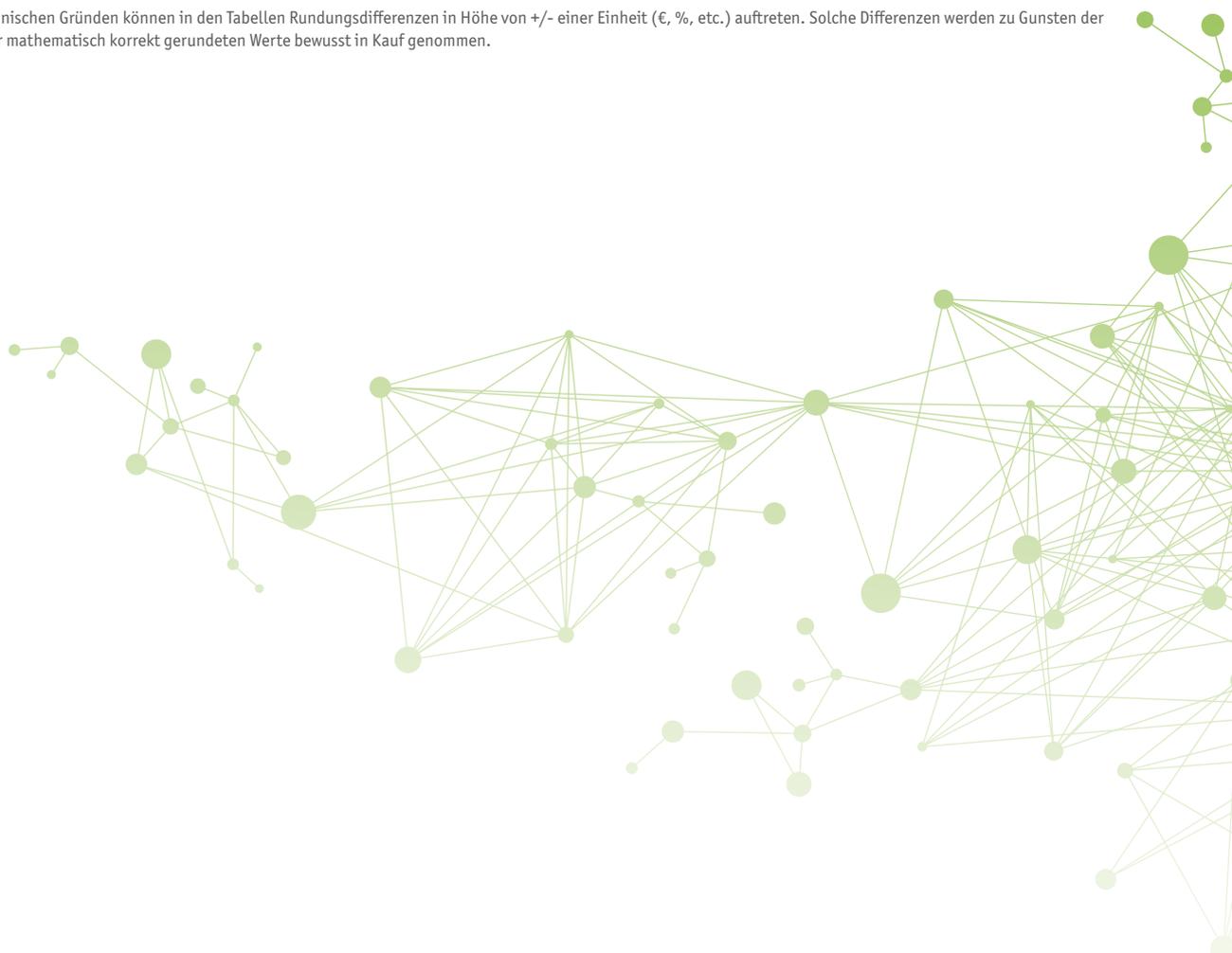
Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen



Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals (IFRS)

Auf die Eigentümer des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital					
in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Bilanzgewinn (Bilanzverlust)	Sonstige Eigenkapitalbestandteile	Eigenkapital, gesamt
Stand am 01.01.2021	24.915	34.473	-49.240	-397	9.752
Periodenergebnis	-	-	-608	-	-608
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis	0	0	-608	0	-608
Stand am 30.06.2021	24.915	34.473	-49.848	-397	9.144
Stand am 01.01.2020	21.022	33.598	-46.927	-330	7.363
Periodenergebnis	-	-	-1.042	-	-1.042
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis	0	0	-1.042	0	-1.042
Stand am 30.06.2020	21.022	33.598	-47.969	-330	6.321

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.



Anhang zum Konzernzwischenabschluss

1. Darstellung des Konzernzwischenabschlusses

Die unternehmerische Tätigkeit der 11880 Solutions-Gruppe (im Weiteren auch des 11880 Solutions-Konzerns / des Konzerns), bestehend aus der 11880 Solutions AG, Essen, und deren Tochterunternehmen, umfasst die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich des Online-Marketings für kleine und mittelständische Unternehmen. Mit Produkten wie Firmen-Website, Google Ads oder Microsoft Advertising, Google My Business und Facebook-Unternehmensseiten werden die Betriebe im Internet präsentiert und bei der Planung und Umsetzung ihrer digitalen Werbemaßnahmen unterstützt. Durch die Integration der FAIRRANK GmbH sowie der Seitwert GmbH in den 11880-Konzern werden die Kerndienstleistungen Suchmaschinenoptimierung (SEO), Online-Werbung, Usability-Optimierungen und Website-Analysen angeboten. Darüber hinaus bieten die Gesellschaften der Gruppe Firmeneinträge (Produkt: Werbe-Eintrag) im eigenen Online-Branchenbuch 11880.com und in Partnerportalen sowie der mobilen App 11880.com (und Partner Apps) an. Mit werkenntdenBESTEN.de wird die in Deutschland bisher einzige Suchmaschine für Online-Bewertungen angeboten.

Daneben beinhaltet das Segment Digital den Produktbereich Softwarelösungen, der sowohl digitale Telefon- und Branchenbücher auf CD-ROM und Intranet-Lösungen als auch Datenbanken-Lösungen umfasst.

Das Segment Telefonauskunft umfasst Auskunft- und Vermittlungsdienstleistungen für Privat- und Geschäftskunden im In- und Ausland. Auf der Grundlage von Outsourcing-Verträgen werden diese Dienstleistungen auch für andere Telefongesellschaften in Deutschland erbracht. Darüber hinaus werden Dienstleistungen im Bereich Sekretariatservice und weitere Dienstleistungen im Call Center-Drittgeschäft angeboten.

Die 11880 Solutions AG (nachfolgend auch die „Gesellschaft“) ist eine börsennotierte Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und das Mutterunternehmen des 11880 Solutions-Konzerns. Die Gesellschaft hat ihren Firmensitz in der Hohenzollernstraße 24, 45128 Essen, Deutschland, und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Essen, Deutschland, unter der Registernummer HRB 29301 eingetragen.

Der vorliegende verkürzte Konzernzwischenabschluss der 11880 Solutions AG und ihrer Tochterunternehmen ist für die ersten sechs Monate zum 30. Juni 2021 in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) – wie sie in der Europäischen Union gelten – aufgestellt worden.

Es wurden alle zum 30. Juni 2021 verpflichtend anwendbaren International Accounting Standards (IAS), International Financial Reporting Standards (IFRS) sowie die Interpretationen des IFRS Interpretations Committee (IFRIC) und die Interpretationen des Standing Interpretations Committee (SIC) berücksichtigt.

Der Konzernzwischenabschluss wurde im Einklang mit IAS 34 Zwischenberichterstattung erstellt und sollte im Zusammenhang mit dem geprüften Konzernabschluss des Geschäftsjahres 2020 gelesen werden.

Der Konzernabschluss der 11880 Solutions-Gruppe wird in Euro dargestellt. Soweit nicht anders angegeben, wurden sämtliche Werte auf Tausend Euro (TEUR) gerundet.

Die Erstellung des Konzernzwischenabschlusses erfolgt grundsätzlich unter Anwendung des Anschaffungskostenprinzips.

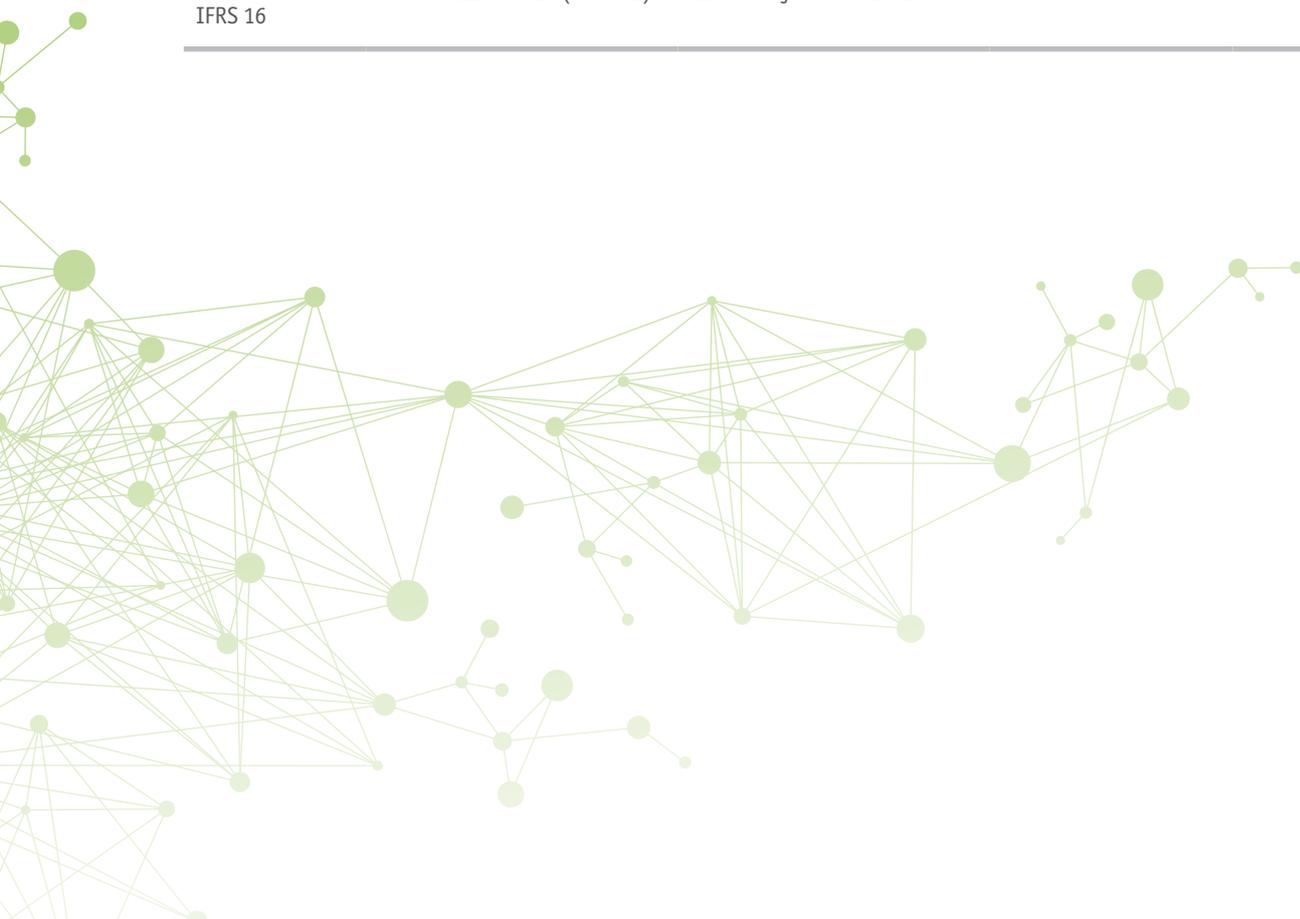
Der Konzernzwischenabschluss ist nicht testiert. Er wurde am 31. Juli 2021 vom Vorstand der Gesellschaft zur Veröffentlichung freigegeben.

Der zum 31. Dezember 2020 aufgestellte Konzernjahresabschluss und Konzernlagebericht wurden bei dem Betreiber des Bundesanzeigers eingereicht und im Bundesanzeiger elektronisch veröffentlicht.

2. Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, die im Konzernzwischenabschluss angewendet wurden – mit Ausnahme der nachfolgend aufgeführten Änderungen – entsprechend den im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2020 zur Anwendung gekommenen Methoden.

Verlautbarung	Titel	Änderungen	Anwendungspflicht für den Konzern	Voraussichtliche Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des 11880-Konzerns
IFRS 16	Mietzugeständnisse im Zusammenhang mit COVID-19	Verlängerung der COVID-19-bezogenen Erleichterungen. Die Änderungen ermöglichen Leasingnehmern Erleichterungen bei der Anwendung der Regelungen in IFRS 16 zur Bilanzierung von Änderungen des Leasingvertrags (lease modifications) aufgrund von Mietzugeständnissen infolge der Corona-Pandemie.	01.01.2021	Erleichterungsmöglichkeit nicht in Anspruch genommen.
IFRS 9, IAS 39, IFRS 7, IFRS 4, IFRS 16	Reform der Referenzzinssätze (Phase 2)	Änderungen der Phase 2 des IBOR-Projekts des IASB	01.01.2021	Keine wesentlichen Auswirkungen.



3. Segmentberichterstattung

Der Vorstand der 11880 Solutions AG als Hauptentscheidungs-träger des Konzerns überprüft basierend auf wöchentlichen und monatlichen Reportings die Ergebnisse des Konzerns und trifft auf deren Basis wesentliche Unternehmensentscheidungen.

Zum Zweck der internen Berichterstattung und Unternehmenssteuerung unterteilt die 11880 Solutions-Gruppe ihre Aktivitäten in zwei Geschäftssegmente: Digital und Telefonauskunft.

Kosten, die der jeweiligen Umsatzerzielung und Produktentwicklung direkt zurechenbar sind, werden den Segmenten zugeordnet und umfassen alle zur Steuerung der Segmente notwendigen Aufwendungen aus den Bereichen Personal, Technik, Mieten & Lizenzen. Nicht direkt zurechenbare Kosten werden über einen Schlüssel, der regelmäßig überprüft wird und der tatsächlichen Inanspruchnahme Rechnung trägt, auf die Segmente verteilt.

Die zentralen Steuerungsgrößen der beiden Segmente im operativen Geschäft sind Umsatzerlöse und die Ertragskennziffer EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibung).

Die Rechnungslegungsgrundsätze der Segmente entsprechen im Wesentlichen den im Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2020 beschriebenen.

In den sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres sowie des Vorjahres lagen keine intersegmentären Umsätze vor.



1. Januar – 30. Juni 2021 in TEUR	Digital*	Telefonauskunft*	Konzern
Umsatzerlöse			
Umsatzerlöse aus Transaktionen mit externen Kunden	22.396	6.364	28.759
davon zeitraumbezogen	21.736	6.364	28.099
davon zeitpunktbezogen	660	0	660
Summe der Umsatzerlöse	22.396	6.364	28.759
Umsatzkosten			
	-11.125	-5.193	-16.318
Vertriebskosten			
	-8.202	-300	-8.502
Allgemeine Verwaltungskosten, sonstige betriebliche Erträge & Aufwendungen			
	-3.403	-1.017	-4.420
Betriebsergebnis			
	-335	-146	-481
Abschreibungen	2.873	226	3.099
EBITDA			
	2.538	80	2.618
Zinserträge	5	0	5
Zinsaufwendungen	-130	-17	-147
Sonstige Finanzaufwendungen	-10	-2	-12
Ergebnis vor Ertragsteuern	-471	-164	-633
Vermögenswerte und Schulden			
Segmentvermögen			28.472
Segmentschulden			19.328
Sonstige Segmentinformationen			
Investitionen in Anlagevermögen			2.291
Abschreibungen auf Sachanlagen	127	37	164
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	2.219	16	2.235
Abschreibungen auf aktivierte Nutzungsrechte	527	173	699

(*) Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.



1. Januar – 30. Juni 2020 in TEUR	Digital*	Telefonauskunft*	Konzern
Umsatzerlöse			
Umsatzerlöse aus Transaktionen mit externen Kunden	18.084	5.877	23.962
davon zeitraumbezogen	17.377	5.877	23.255
davon zeitpunktbezogen	707	0	707
Summe der Umsatzerlöse	18.084	5.877	23.962
Umsatzkosten			
	-8.955	-4.541	-13.496
Vertriebskosten			
	-7.162	-349	-7.511
Allgemeine Verwaltungskosten, sonstige betriebliche Erträge & Aufwendungen			
	-3.026	-1.266	-4.293
Betriebsergebnis			
	-1.060	-279	-1.339
Abschreibungen	-2.412	-287	-2.699
EBITDA			
	1.352	8	1.360
Zinserträge	4	2	6
Zinsaufwendungen	-127	-36	-163
Sonstige Finanzerträge	19	8	27
Sonstige Finanzaufwendungen	-23	-10	-33
Ergebnis vor Ertragsteuern	-1.185	-315	-1.500
Vermögenswerte und Schulden			
Segmentvermögen			25.287
Segmentschulden			18.966
Sonstige Segmentinformationen			
Investitionen in Anlagevermögen			2.357
Abschreibungen auf Sachanlagen	97	40	137
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	1.936	56	1.992
Abschreibungen auf aktivierte Nutzungsrechte	378	192	570

(*) Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.

4. Finanzinstrumente

Der Konzern hält Investmentfondsanteile, die in kurzlaufende Geldmarkt- bzw. Rentenwertpapiere mit geringer Risikoneigung investieren.

Der beizulegende Zeitwert der Geldanlagen des Konzerns in Investmentfondsanteile betrug zum 30. Juni 2021 598 TEUR (2020: 577 TEUR). Der beizulegende Zeitwert entspricht dem Nominalwert multipliziert mit den (Rücknahme-)Preisnotierungen zum Bilanzstichtag. Die (Rücknahme-)Preisnotierungen basieren auf dem täglich veröffentlichten Net Asset Value der entsprechenden Fondsgesellschaft und sind durch den 11880-Konzern durch Rückgabe erzielbar.

Die vom Unternehmen gehaltenen Wertpapiere in Höhe von 598 TEUR, die zum 30. Juni 2021 erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden, werden in der Fair-Value-Hierarchie wie im Vorjahr der Stufe 1 zugeordnet.

Die Entwicklung der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerte stellt sich wie folgt dar:

in TEUR	Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete sonstige finanzielle Vermögenswerte
Stand zum 1. Januar 2020	582
Erfolgswirksamer Bewertungsgewinn	28
Stand zum 31. Dezember 2020	610
Erfolgswirksamer Bewertungsverlust	-12
Stand 30. Juni 2021	598

5. Änderungen des Konsolidierungskreises

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine Änderungen im Konsolidierungskreis.

6. Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Geschäftsvorfälle im laufenden Geschäftsjahr zwischen der 11880 Solutions AG und ihren Tochterunternehmen, die als nahestehende Unternehmen anzusehen sind, wurden durch die Konsolidierung eliminiert.

Im ersten Halbjahr 2021 lagen keine darüber hinaus gehenden wesentlichen Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen vor.

Nahestehende Personen umfassen vor allem die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats. Im laufenden Geschäftsjahr gab es keine Transaktionen zwischen der 11880 Solutions-Gruppe und Mitgliedern des Vorstands und des Aufsichtsrats, die über das bestehende Anstellungs-, Dienst- oder Bestellungsverhältnis bzw. die vertragliche Vergütung hierfür hinausgehen.

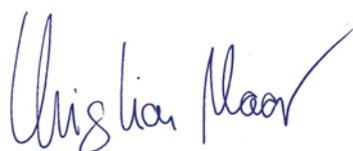
7. Angaben zu den Gesellschaftsorganen der 11880 Solutions AG Veränderung im Aufsichtsrat

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine Änderungen im Aufsichtsrat.

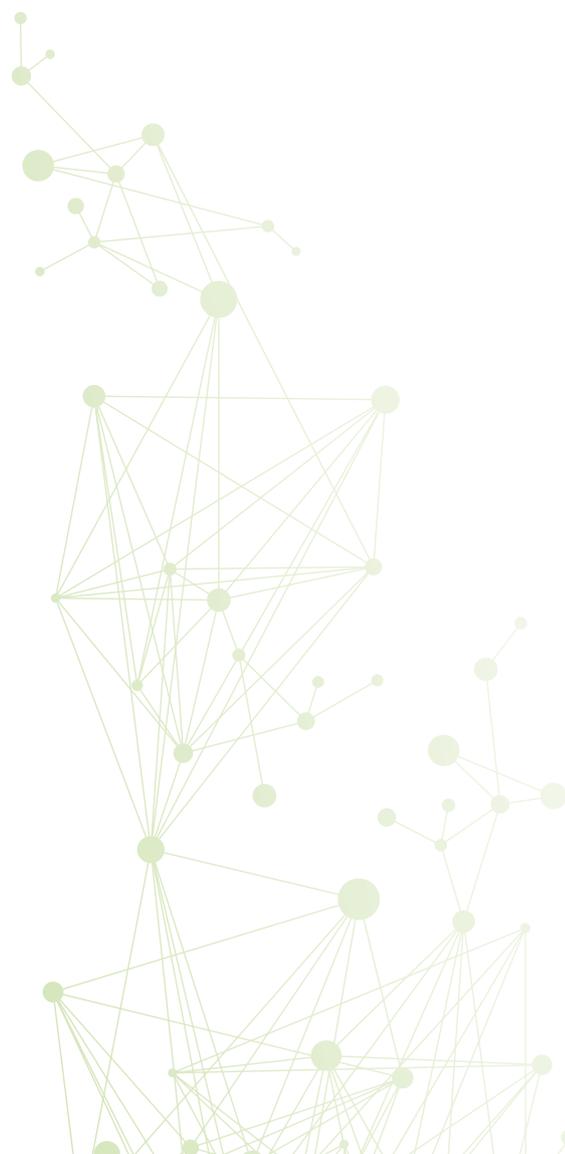
8. Deutscher Corporate Governance Kodex

Die gemeinsame Entsprechenserklärung des Vorstands und Aufsichtsrats der 11880 Solutions AG gem. § 161 AktG zum Deutschen Corporate Governance Kodex wurde im Dezember 2020 abgegeben. Der genaue Wortlaut der Erklärung kann unter <https://ir.11880.com/corporate-governance/entsprechenserklaerung> eingesehen werden.

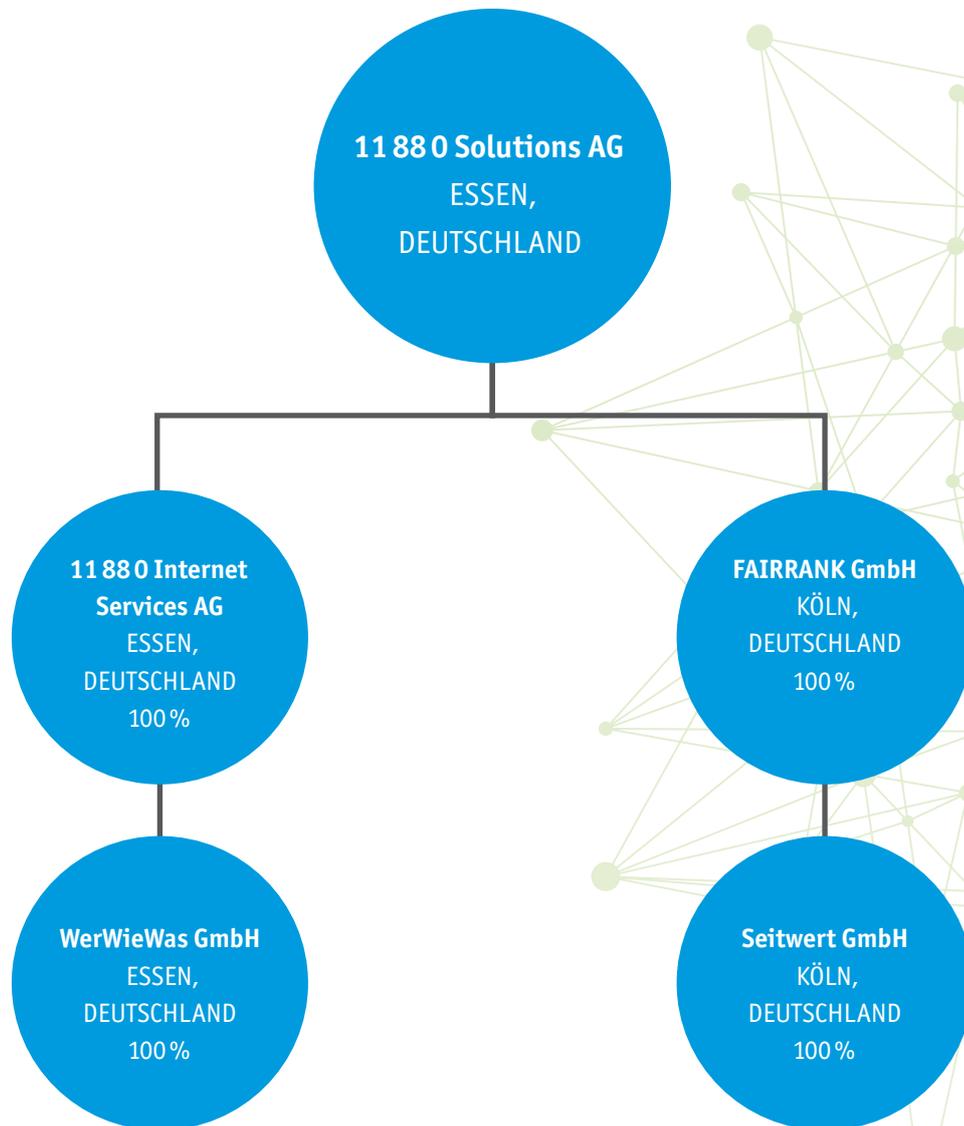
Essen, 31. Juli 2021



Christian Maar
Vorstandsvorsitzender



Beteiligungsstruktur 11 880 Solutions-Gruppe



Impressum

Kontakt

Investor Relations
Telefon: +49 (201) 8099-188,
E-Mail: investor.relations@11880.com

Impressum

Verantwortlich 11880 Solutions AG,
Hohenzollernstr. 24, 45128 Essen
www.11880.com

Idee, Satz und Realisation

Fabian Schüller
Boris Simon
11880 Internet Services AG

11880 Solutions AG · Hohenzollernstr. 24 · 45128 Essen

www.11880.com